

„Die verbotene Reformation“

Unter dieser Überschrift liefern die Leipziger neuesten Nachrichten (Nr. 57) ihren am Monatsende...

Die V. R. N. glauben also nicht der Verhärterung der Filmgrüßlinge München, daß der Wunsch, den konfessionellen...

Wir erlauben uns einen Vergleich zu ziehen. In England war in diesen Tagen ein Film hergestellt worden, der das tragische Schicksal der Mary Queen of Scots schilderte...

Bei diesen Darlegungen haben wir es vorläufig dahingestellt gelassen, ob die Darstellung der Reformation...

100 Jahre 1. katholische Volksschule

Der Festaktus

Dresden, 29. Februar.

Die 1. katholische Volksschule Dresden, Grüne Straße (früher katholische Schule am Auesbrunnen), hat heute die Feierlichkeiten anlässlich ihres 100jährigen Bestehens durch einen Festaktus eröffnet...

Den Festaktus leitete der Vortrag des „Gebetes“ von Kurt Striepler ein. Staatskapellmeister Kurt Striepler, der selbst ein ehemaliger Schüler der 1. katholischen Schule ist...

„Des Himmels Guld sei stets dein Teu und unser Festtag Glück und Heil!“

erteilte die feierliche Weihe des Chorgesanges „Lobe den Herrn“, den der Schülchor unter Leitung von Kantor Fiesch stimmungsvooll zu Gehör brachte.

Die Festrede hielt Herr Oberlehrer Arthur Steglich, der der Schule als Schüler angehört hat und an ihr jetzt Lehrstelle bekleidet. Er gab in erschöpfender Weise einen Rückblick auf das Entstehen und Wachsen der Schule im 1. Jahrhundert ihres Bestehens...

Nach einem zweiten Chorgesang „Gebet für das Vaterland“ begrüßte Präfekt Kaiser als Vertreter des Bischofs...

nicht so, daß etwa die Korruption von der Kirche aus auf andere Kreise übergegriffen hätte, sondern der Macht- und Geldgier der Territorialfürsten...

Es ist auch falsch zu sagen, daß durch Martin Luther etwa die Mißstände abgestellt worden seien. Die Persönlichkeit des Wittenberger Professors wird in katholischen Kreisen stets eine gerechte Würdigung finden...

stelle, die in dieser Schule vermittelt werde. Er sprach den Wunsch aus, daß diese Tradition auch weiterhin in der Schule fortgehalten werde.

Oberlehrer Sturm überbrachte die Glückwünsche des Bezirkschulrates Dresden. Dankbar erkannte er die ausgezeichnete erzieherische Arbeit an, die an der Schule geleistet worden ist.

Direktor Wittig, Pleßchen, machte sich zum Dolmetsch der Wünsche, die die Lehrerschaft der anderen katholischen Schulen Dresdens in diesen Festtagen empfindet.

Im Namen der Elternschaft überbrachte Bahnpostinspektor Engel aufrichtige Wünsche. Unterbreitet vom Wunsch der Eltern über diese Schule gestanden. Unter diesem Zeichen hätten sich die verschiedenen Generationen wohlgefühlt...

Schulleiter Reinius dankte mit innigen Worten allen, die der Schule anlässlich ihres Jubiläums Glück- und Segenswünsche ausgesprochen haben. Er betonte, daß die katholische Lehrerschaft in der Konfessionsschule eine hohe Aufgabe sehe...

freundlich nach der Treppe wies und sofort hinaufsteigen begann. „Nun kehrt mir doch den wunderlichen Kaus“, rief der Onkel, indem er dem Onkel nachschritten.

Das Majorat

Eine Erzählung von G. E. W. Hoffmann.

(1. Fortsetzung.)

Die weißen, schwarzen Mauern des Schlosses stiegen empor aus dem Schneegrunde, wir hielten an dem verschlossenen Tor. Aber da half kein Rufen, kein Peitschengelächel, kein Himmeln und Toben...

„Nun, alter Franz,“ fing der Großonkel an, indem er sich ein Vorwort dem Schnee vom Pelz abklopfte, ist alles bereit, und die Tapeten in meinen Stuben abgehaut, sind die Betten hin-

ben, ich komm ja freilich nach dem richtigen Datum; das ist ja eine Tölpel, nun komm ich in eiskalten Zimmern hausen.“ „Ja, wer-ter Herr Justitiarius“, sprach Franz weiter, indem er sorgfältig mit der Pflöckerei von dem Dach einen glimmenden Räucher ab-

„Das nicht, werter Herr Justitiarius“, erwiderte der Alte, mit dem ganzen Gesicht lächelnd, „aber vor drei Tagen ist die schwere, gestäufte Decke des Gerichtsstuhles mit gewolltem Stroche eingeschürzt.“

Vertical text on the far left edge of the page, likely a page number or reference.